

Antworten Grüne (Nationalratsabgeordnete Dr. Moser, Freitag, 20. September 2013 18:51)

1) **Ist Ihre Partei für eine grundlegende Optimierung der Flugrouten in der nächsten Legislaturperiode, sodass dicht besiedelte Gebiete nach Möglichkeit umflogen werden (ja/nein)?**

JA!

2) **Ist Ihre Partei für die rasche und vollständige Einstellung der 2004 überfallsartig auf Liesing verlegten Abflugrouten? (ja/nein)**

JA!

3) **Wird sich Ihre Partei für lärmschonende Anflugverfahren im Allgemeinen (ja/nein) und den verpflichtenden lärmarmen, kontinuierlichen Sinkflug über Wien im Besonderen einsetzen, auch wenn dieser fallweise Kapazität kosten könnte? (ja/nein)**

zweimal JA!

4) **Ist Ihre Partei für eine gesetzliche Regelung zur fairen Entschädigung jener, die unvermeidbar überflogen werden müssen, welche sicherstellt, dass vom Fluglärm Betroffene ohne finanziellen Verlust in ein sonst vergleichbares aber fluglärmfreies Gebiet übersiedeln können? (ja/nein)**

JA, wir wollen dieses Thema im Zuge des "Rechts auf Lärmschutz" im von uns angepeilten bundesweiten Lärm-Immissionsschutzgesetz lösen.

5) **Ist Ihre Partei gegen den Bau einer 3. Piste, die laut den Plänen des Flughafens hauptsächlich, wenn nicht ausschließlich dazu dienen soll, möglichst viel Umsteigeflugverkehr am Flughafen Wien abfertigen zu können? (ja/nein)**

JA! Und wir werden daher auch den Widerstand der Bürgerinnen und Bürger in den Verfahren und darüber hinaus unterstützen!

6) **Ist ihre Partei für ein vollständiges bundesweites Nachtflugverbot und in welchen Zeitraum soll dieses gelten? (ja/nein und Uhrzeit)**

JA, angepeilt für 22 bis 6 Uhr

7) **Ist ihre Partei für ein striktes Nachtflugverbot für dicht besiedelte Gebiete wie Wien und dessen Siedlungsachsen (beispielsweise dichter besiedelte Teile der Bezirke Mödling und Baden) und für welchen Zeitraum soll dieses gelten? (ja/nein und Uhrzeit)**

JA, , angepeilt für 22 bis 6 Uhr

8) **Ist ihre Partei für Kostenwahrheit im Verkehr und damit für die Abschaffung der Steuerprivilegien des Flugverkehrs bei der Grundsteuer, der Mineralölsteuer und der Umsatzsteuer auf Tickets auf nationaler bzw. internationaler Ebene? (Bitte konkrete Angabe welches Steuerprivileg auf welcher Ebene abgeschafft oder eingeschränkt werden soll.)**

JA. Wir planen konkret

1. sobald wie möglich nach der Wahl einen konkreten gesetzlichen Vorstoß zur Reform der Grundsteuerbefreiung für Verkehrsanlagen nach dem Grundsteuergesetz (Bundesebene), die für Flughäfen besonders großzügig und überdies ungerecht im Vergleich zu Bahnhöfen u.dgl. gehandhabt wird; wir gehen von einer Mehrheit für eine Reform aus, hat doch die SPÖ dies in Reaktion auf entsprechende Grüne Vorstöße öffentlich als "Thema für die nächste Legislaturperiode" bestätigt. Unser Ziel ist die Abschaffung.

2. Die Umsatzsteuerfreiheit der Tickets abzuschaffen ist nach unserer rechtlichen Einschätzung im Einklang mit EU-Recht möglich, das wird im ÖVP-geführten Finanzministerium derzeit anders gesehen, aber wir werden hier umgehend nach Partnern für einen entsprechenden Vorstoß suchen.

3. Eine entschlossene Initiative auf EU-Ebene Richtung Besteuerung von Flugtreibstoff/Kerosin.

4. Nicht zu vergessen: Wiederanhebung der unverständlicherweise kurz nach Einführung wieder gesenkten Flugabgabe und zwingende jährliche Valorisierung.